

Austauschtreffen für MNA-Pflegefamilien durch kompass

Die Betreuung von MNA innerhalb bestehender Familienstrukturen ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, welche die betroffenen Familien in einem immer wieder herausforderungsvollen Prozess wahrnehmen. Das Amt für soziale Sicherheit möchte deshalb den Familien im Rahmen von regelmässigen Erfahrungsaustausch-Treffen eine Möglichkeit bieten sich untereinander und mit Fachpersonen auszutauschen. Die Fachstelle kompass wurde mit dieser Aufgabe betreut und organisiert und moderiert selbstständig regelmässige Austauschtreffen für MNA-Pflegefamilien auf Grundlage der Bedürfnisse der Pflegeeltern.

Organisation kompass

Die Fachstelle kompass erbringt seit mehr als 20 Jahren verschiedene Dienstleistungen für Eltern, Kinder und Jugendliche im Kanton Solothurn. Zum Angebot gehören Kurse, Beratungen und weitere Elternbildungsangebote, verschiedene Formen von Sozialpädagogischer Familienbegleitung sowie die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Pflegefamilien.

Treffen

Es werden jährlich rund 5 Treffen regional im Kanton verteilt durchgeführt. Pro Treffen nehmen mindestens vier Personen (Pflegeeltern) teil. Pflegefamilien werden jeweils frühzeitig und per Mail informiert.

Inhalte der Treffen

- Austausch über Entwicklungs-, Erziehungs- und Alltagsfragen rund um die Betreuung und Begleitung der MNA
- Spezifische Themen wie Pubertät, Schule, Berufswahl, Volljährigkeit
- Länder- und kulturspezifische Erziehungsthemen
- zusätzliche Themen unter Beizug von externen Fachpersonen nach Wunsch der Pflegeeltern (z.B. Flucht, Trauma, Asyl etc.)

Kontakt

Fachstelle kompass
Elternbildung & Beratung
Frau Irma Bachmann
Glutz-Blotzheim-Str. 1
4502 Solothurn
Telefon 032 624 49 50
bachmann@kompass-so.ch